

Pressemitteilung

Ein Stück Zeitgeschichte: Armbanduhr von Thomas Mann unterm Hammer

Das Münchner Auktionshaus NEUMEISTER versteigert eine Armbanduhr des Literaturnobelpreisträgers aus den 1930er Jahren



Thomas Mann und Ehefrau Katia mit Enkeln Frido (Mitte rechts) und dessen um zwei Jahre jüngeren Bruder Toni im Garten des Anwesens im kalifornischen Pacific Palisades. Foto: Privatarchiv Frido Mann



München, 21.10.2022. Rechteckiges Gehäuse. Silber, vergoldet. Handaufzug. Rotbraunes Lederarmband. Eine typische Herrenarmbanduhr der 1930er Jahre. Schlicht und reduziert. Es wäre eine ganz normale Uhr – hätte sie sich Deutschlands berühmtester Schriftsteller Thomas Mann nicht um den Arm gebunden. Die Uhr stammt aus dem Besitz von Thomas Manns „Lieblingsenkel“ Frido Mann.

In einer Auktion am 7./8. Dezember 2022 wird der nicht alltägliche Zeitmesser bei NEUMEISTER versteigert. Dann tickt die Uhr für alle, die noch auf der Suche nach einem besonderen Weihnachtsgeschenk sind.

Thomas Mann beschreibt das Schenkungsmotiv an Frido Mann sogar selbst: „Fahrt bei freundlichem Wetter nach Innsbruck, Hotel Maria Theresia. Dort im Café Begegnung mit Gret und Frido..... Gret mit Frido an den Wolfgangsee zurück... Gab Gret die goldne Armbanduhr für ihn, falls ich ihn so bald oder überhaupt nicht wiedersehe.“ Diese Zeilen lässt der Mann, der Zeitgeschichte schrieb, am 12. August 1950 in sein Tagebuch einfließen, kurz vor der Abreise aus der Schweiz am 17. August 1950 zurück in die USA, wo Thomas Mann während des Exils 1941 ein Haus im kalifornischen

NEUMEISTER München . Berlin . Hamburg . Köln . Wien . Zürich

Neumeister Münchener Kunstauktionshaus GmbH & Co.KG . Barer Straße 37 . 80799 München . T + 49 (0) 89 23 17 10 - 0 . F + 49 (0) 89 23 17 10 - 55
info@neumeister.com . www.neumeister.com . AG München HRA 50124 . PHG Neumeister Beteiligungs GmbH HRB 104 329 . Ust-IdNr. DE 130245398
Geschäftsführer Katrin Stoll, Constantin Wunn



Pacific Palisades errichtet hatte, in dem er bis 1952 mit der Familie lebte. Die Uhr hatte er seiner Schwiegertochter (Frido Manns Mutter Gret) zur Aufbewahrung gegeben. Nach Thomas Manns Tod am 12. August 1955 in Zürich erhielt Frido Mann dann die Uhr seines Großvaters.

Die Taxe der Uhr liegt bei 1.200 bis 2.200 Euro, dürfte aber deutlich übertroffen werden. Der Erlös geht auf persönlichen Wunsch Frido Manns an den Verein „Interfaith Network Trägerverein Weltkloster e.V.“ Dieses „Weltkloster“ ist kein Gebäude, sondern ein wachsendes interreligiöses, weltumgreifendes Netzwerk christlicher Ordensgemeinschaften und Institutionen verschiedener Glaubensrichtungen, die sich am friedensfördernden intermonastischen Dialog beteiligen (www.weltkloster.de).

NEUMEISTER Münchener Kunstauktionshaus besteht seit 1958. Das Familienunternehmen wird in zweiter Generation von Katrin Stoll als geschäftsführende Gesellschafterin geführt. Jedes Jahr veranstaltet NEUMEISTER etwa acht Auktionen internationaler Reichweite. Versteigert werden u. a. Alte Kunst, Moderne und Zeitgenössische Kunst, Europäisches Kunstgewerbe, Schmuck und Uhren. Hinzu kommen viel beachtete Sonderauktionen zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten, mit denen NEUMEISTER sich einen besonderen Namen gemacht hat – nicht zuletzt deshalb zählt es zu den führenden Auktionshäusern Deutschlands.

Für Rückfragen, hochauflösendes Bildmaterial oder weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Susanne Richter M.A.
+49 (0)89 231710 – 45
susanne.richter@neumeister.com